

Gemeinde Kastelruth
**Ordnung zur Verwaltung der
Fundsachen**

Art.1 Gegenstand der Ordnung

- 1) Diese Ordnung regelt die Aufgaben, die das Zivilgesetzbuch – 3. Buch, 2. Titel, 3. Abschnitt, 1. Teil, Art. 927 und folgende – dem Bürgermeister im Bereich der Sachen, die von Dritten auf dem Kastelruther Gemeindegebiet unter welchen Umständen auch immer verloren bzw. gefunden werden, zuschreibt.
- 2) Im Sinne der geltenden Verordnung über den Aufbau der Ämter und Dienste ist die O.E. 1.3. „Gemeindepolizei – und Lizenzamt“ für die Fundsachen zuständig.

Art.2 Anwendungsbereich

- 1) Die Bestimmungen dieser Ordnung gelten für Sachen, die auf dem Gemeindegebiet gefunden werden, falls sie verloren wurden und der/die rechtmässige EigentümerIn nicht unverzüglich festgestellt werden kann.
- 2) Fahrzeuge sind den beweglichen Sachen nur dann gleichgestellt, wenn sie durch Muskelkraft betrieben werden.
- 3) Die Bestimmungen dieser Ordnung gelten in folgenden Fällen nicht:
 - a) bei Motorfahrzeugen;
 - b) bei Waffen, Munition und Sprengstoffen (diese werden ausschliesslich von der Behörde für die Öffentliche Sicherheit oder von den Carabinieri entgegengenommen);
 - c) bei Sachen, die offensichtlich wegwerfen wurden, weil sie ausser Betrieb sind oder nur Schrottwert besitzen.

Comune di Castelrotto
**Regolamento per la gestione degli
oggetti rinvenuti**

Art.1 Oggetto del regolamento

- 1) Il presente regolamento disciplina le funzioni che il Codice Civile – Libro III, Titolo II, Capo III, Sezione I, artt. 927 e seguenti – attribuisce al Sindaco in materia di oggetti smarriti e ritrovati da terzi in qualunque circostanza nel territorio del Comune di Castelrotto.
- 2) Ai sensi del vigente Regolamento sull'organizzazione degli uffici e dei servizi è attribuita all'U.O. 1.3. "Polizia Municipale ed Ufficio Licenze" la competenza in materia di oggetti rinvenuti.

Art.2 Ambito di applicazione

- 1) Le disposizioni del presente regolamento si applicano agli oggetti ritrovati nell'ambito del territorio del comune, qualora smarriti e non immediatamente riconducibili al legittimo proprietario.
- 2) Sono assimilati alle cose mobili esclusivamente i veicoli a propulsione muscolare.
- 3) Le norme del presente regolamento non si applicano:
 - a) ai veicoli a motore;
 - b) ad eventuali armi, munizioni, esplosivi la cui accettazione è di esclusiva competenza dell'Autorità di Pubblica Sicurezza o dell'Arma dei Carabinieri;
 - c) agli oggetti palesemente abbandonati perché fuori uso od aventi valore di mero rottame.

Art.3 Entgegennahme und Registrierung der Fundsachen

- 1) Jeder aufbewahrten Sache wird ein Übergabeprotokoll mit der Beschreibung der Sache selbst und der Umstände des Fundes beigelegt.
- 2) Der/die FinderIn erhält eine Bestätigung über die abgegebene Sache. Darin ist auch beschrieben, wie die Sache eventuell wieder abgeholt werden kann.
- 3) Bei der Übergabe von Sachen, die von AmtsträgerInnen bei der Ausübung ihrer Dienstpflichten gefunden wurden, werden Listen oder Dienstberichte mit der Beschreibung der Sachen und der Umstände des Fundes abgefasst. Das Amt überprüft die Übereinstimmung mit den Sachen, behält eine Kopie diese Listen oder Berichte und stellt den Personen, die die Sache abgeben eine Bestätigung aus.
- 4) Die abgegebenen Sachen werden in chronologischer Reihenfolge in das entsprechende Register eingetragen. Dort werden auch alle mit der gefundenen Sache zusammenhängenden Handlungen vermerkt.
- 5) Das Amt haftet nicht für eventuelle Schäden, die vor der Übergabe entstanden sind. Es ist auch nicht zur Instandhaltung der Sachen verpflichtet, ausser wenn dies nötig ist, um Schäden für die Gemeindeverwaltung oder am Gebäude und der Einrichtung vorzubeugen.

Art.4 Aufbewahrung von Wertsachen

- 1) Kostbare Sachen, Bargeld, Wertgegenstände oder jene, bei denen es sich vermeintlich um solche handelt, werden im Tresor des Sekretariates aufbewahrt.

Art.3 Accettazione e registrazione degli oggetti

- 1) Ogni oggetto depositato presso l'Ufficio è accompagnato da un verbale di consegna con la descrizione dell'oggetto stesso e le circostanze del ritrovamento.
- 2) Al ritrovatore é rilasciata ricevuta dell'oggetto consegnato con l'indicazione delle modalità per l'eventuale ritiro.
- 3) La consegna degli oggetti ritrovati da pubblici ufficiali nell'espletamento delle loro mansioni avviene mediante elenchi o rapporti di servizio contenenti la descrizione degli oggetti e le circostanze del ritrovamento. L'Ufficio verifica la corrispondenza degli oggetti, trattiene una copia di tali elenchi o rapporti e rilascia ricevuta ai soggetti depositanti.
- 4) Gli oggetti consegnati sono iscritti in ordine cronologico in un apposito registro, sul quale vanno annotate tutte le operazioni relative all'oggetto ritrovato.
- 5) L'Ufficio non risponde di eventuali danni verificatisi prima della consegna, né è tenuto alla manutenzione dell'oggetto, salvo questa non sia necessaria per prevenire danni all'Amministrazione comunale o a sue strutture.

Art.4 Deposito di oggetti di valore e denaro

- 1) Oggetti preziosi, di valore o ritenuti tali e denaro contante sono depositati nella cassaforte di cui l'Ufficio della Segreteria ha la disponibilità.

**Art.5 Verderbliche und schädliche Sachen
oder solche, die es vermeintlich sind**

- 1) Verderbliche Güter, deren EigentümerIn nicht rechtzeitig ermittelt werden kann, um sie unversehrt zurückzugeben, und welche der/die FinderIn nicht behalten möchte, können innerhalb von höchstens 48 Stunden nach deren Übergabe vernichtet werden. Dies muss im Register vermerkt werden.
- 2) Dieselbe Vorgangsweise kann angewandt werden, wenn die Beseitigung der gefundenen Sachen aufgrund anderer Umstände nötig ist (z.B. hygienische Gründe oder der Schutz der Gesundheit des Personales).
- 3) Um zu vermeiden, dass schädliche oder verderbliche Sachen aufbewahrt werden, überprüft das Amt immer den Inhalt der abgegebenen Sachen und öffnet Taschen oder Koffer, auch wenn sie mit einem Schlüssel verschlossen sind. In diesem Fall wird ein entsprechendes Protokoll verfasst.
- 4) Falls Substanzen festgestellt werden, die als gefährlich oder schädlich erachtet werden, werden unverzüglich die zuständigen Polizei- oder Gesundheitsbehörden informiert bzw. falls dies angebracht erscheint- wird die Sache und deren Behälter sofort gemäss den Angaben der zuständigen Ämter vernichtet.
- 5) Falls es sich um einen verdächtigen Behälter handelt, muss dieser von den Ordnungskräften geöffnet werden. Darüber wird ein entsprechendes Protokoll abgefasst, das vom beauftragten Polizeibeamten unterschrieben und dem Übergabeprotokoll der Sache beigelegt wird.

Art.5 Oggetti deperibili, nocivi o sospetti tali

- 1) I beni deperibili, per i quali non sia possibile individuare il proprietario in tempo utile per l'integrale restituzione e che il ritrovatore non intende trattenere, possono essere distrutti entro il termine massimo di 48 ore dall'avvenuto deposito, facendone annotazione sul registro.
- 2) Analoga procedura può essere seguita nel caso ricorrano altre circostanze tali da richiedere l'eliminazione delle cose trovate, quali motivi di igiene o di tutela della salute degli incaricati.
- 3) Al fine di evitare il deposito di sostanze nocive o beni deteriorabili, l'Ufficio verifica sempre il contenuto dell'oggetto depositato e provvede all'apertura di borse o valigie anche chiuse a chiave, redigendo apposito verbale.
- 4) Qualora siano riscontrate sostanze ritenute pericolose o nocive, sono immediatamente informate le competenti autorità di polizia o sanitarie, ovvero, quando risulti opportuno, si provvede alla distruzione immediata dell'oggetto e del suo contenitore secondo le modalità indicate dagli uffici competenti.
- 5) Nel caso di contenitore sospetto l'apertura deve avvenire a cura delle forze dell'ordine. Della procedura è redatto apposito verbale, sottoscritto dall'agente incaricato, da allegare al verbale di consegna dell'oggetto.

Art.6 Rückerstattung von Ausweispapieren oder Sachen, deren EigentümerIn ermittelt wurde

- 1) Falls die Ausweispapiere Personen betreffen, die in der Gemeinde Kastelruth ansässig sind, wird das Amt die Betroffenen auf di eim konkreten Fall für am geeignetsten erachtete Weise benachrichtigen. Falls die Betroffenen nicht auffindbar sind oder trotz Benachrichtigung nicht zur Abholung erscheinen, weden die Ausweispapiere nach einer Aufbewahrungsfrist von 15 aufeinanderfolgenden Tagen an den Aussteller zurückgesandt.
- 2) Die Ausweispapiere von Personen, die in andern Gemeinden ansässig sind, werden dem Bürgermeister der zuständigen Gemeinde, die im gefundenen Ausweispapier angegeben ist, zusammen mit der Geldtasche oder –börse – sofern diese nicht zu gross ist – mittels Einschreibebrief mit Rückantwort zugesandt.
- 3) Wenn sich diese Ausweispapiere zusammen mit anderen Gegenständen in Taschen oder Rucksäcken befinden, werden sie auf die in Punkt 2) beschriebene Weise zusammen mit der Benachrichtigung über deren Auffindung und über die Aufbewahrung der restlichen Sachen im Amt übermittelt.
- 4) Die betroffene Person kann ihr Eigentum selbst abholen oder eine andere Person beauftragen, welche mit einer Vollmacht und einer Fotokopie eines gültigen Erkennungsausweises des/der Anweisenden ausgestattet ist.
- 5) Auf ausdrücklichen Antrag der betroffenen Person können die Fundsachen zugesandt werden, wobei die Kosten dem/der EmpfängerIn angelastet werden.

Art.6 Restituzione di documenti ed oggetti riconducibili al proprietario

- 1) Quando i documenti consegnati riguardano residenti nel Comune di Castelrotto, l'Ufficio invia comunicazione agli interessati, secondo le modalità ritenute più idonee in base alle circostanze concrete. Qualora gli intestatari non siano reperibili o, seppur avvertiti, non si curino del ritiro, i documenti sono rispediti all'emittente dopo un periodo di giacenza di 15 giorni consecutivi.
- 2) I documenti di residenti in altri comuni sono spediti per competenza al Sindaco del Comune risultante dal documento ritrovato, a mezzo di raccomandata A/R unitamente a portafogli o borsellini, se di dimensioni ridotte.
- 3) Se tali documenti sono contenuti in borse o zaini con altri oggetti, sono trasmessi nei modi di cui al comma 2) unitamente alla comunicazione dell'avvenuto ritrovamento e di deposito degli oggetti rimasti presso l'Ufficio.
- 4) L'interessato può ritirare quanto di sua pertinenza direttamente o incaricando altra persona munita di delega, corredata di fotocopia di un valido documento d'identità del delegante.
- 5) Su espressa richiesta dell'interessato gli oggetti rimasti in giacenza sono spediti con spese a carico del destinatario.

6) Ausweispapiere von ausländischen StaatsbürgerInnen werden den jeweiligen Konsulatsvertretungen oder Botschaften zugesandt.

6) I documenti appartenenti a cittadini stranieri sono inviati alle rappresentanze Consolari od alle Ambasciate.

Art.7 Veröffentlichung des Fundes

Art.7 Pubblicità del ritrovamento

1) Im Sinne von Art.928 des Zivilgesetzbuches wird die Übergabe der Sachen durch Veröffentlichung der Liste an der Amtstafel der Gemeinde bekannt gegeben. Diese hat an zwei aufeinanderfolgenden Sonntagen und 8 aufeinanderfolgende Tage zu erfolgen.

1) Ai sensi dell'art.928 del Codice Civile l'avvenuta consegna degli oggetti è resa nota mediante pubblicazione degli elenchi all'Albo Pretorio del Comune, da farsi per due domeniche successive e per 8 giorni successivi.

2) Des weiteren wird die Liste der Fundsachen durch Veröffentlichung im Gemeindeboten und auf der Internetseite der Gemeinde Kastelruth bekannt gegeben.

2) Inoltre la lista dei beni ritrovati verrà pubblicata sul Gemeindebote e sul sito internet del Comune di Castelrotto.

**Art.8 Zutrittsverbot für die Öffentlichkeit /
Einholung von Auskünften**

**Art.8 Divieto d'accesso al pubblico /
richiesta di informazioni**

1) Die Öffentlichkeit hat keinen Zutritt zu den Lagerräumen. Ebenso ist eine Ermächtigung des zuständigen Personales erforderlich, um die Sachen in Augenschein nehmen zu können.

1) Il pubblico non può accedere ai locali adibiti a deposito, né prendere visione degli oggetti custoditi senza l'autorizzazione degli addetti.

2) Personen, die nicht zum Personal des Amtes zählen, dürfen die Fundsachen nicht ohne Ermächtigung begutachten, fotografieren oder auf irgendeine Weise in Augenschein nehmen.

2) Persone estranee all'Ufficio non possono, senza autorizzazione, esaminare, fotografare o comunque prendere visione degli oggetti rinvenuti.

3) Das Amt ist nicht verpflichtet Auskünfte über die aufbewahrten Sachen zu erteilen oder Informationen zu geben, die nicht bereits für die Veröffentlichung vorgesehen sind.

3) L'Ufficio non è tenuto a fornire alcun chiarimento sugli oggetti depositati o dare informazioni che esulino da quelle previste per le forme di pubblicità.

Art.9 Rückerstattung des Eigentums

Art.9 Restituzione al proprietario

- 1) Die gefundenen Sachen werden den rechtmässigen EigentümerInnen, deren gesetzlichen VertreterInnen oder den bevollmächtigten Personen zurückerstattet, die mit einer von dem/der EigentümerIn unterzeichneten Vollmacht und einer Fotokopie eines gültigen Erkennungsausweises des/der Anweisenden ausgestattet sind.
- 2) Wer während des Aufbewahrungszeitraumes, welcher in Art. 929 des Zivilgesetzbuches vorgesehen ist, erklärt, dazu berechtigt zu sein, eine Sache abzuholen, muss dem Amt die Sache ausführlich beschreiben und die eventuelle Meldung vorlegen, die bei den zuständigen Behörden erstattet wurde. Falls es sich um eine bevollmächtigte Person handelt, sind eine schriftliche Beschreibung der Sache sowie eine Kopie der eventuellen Meldung nötig.
- 3) Nach den erforderlichen Feststellungen verfasst das Amt ein Rückerstattungsprotokoll, in dem die Personalien, die Anschrift und die Angaben des Erkennungsausweises der Person, welche die Sache abholt, enthalten sind. Falls eine Meldung erstattet wurde, wird die betroffene Person aufgefordert, der zuständigen Behörde mitzuteilen, dass die Sache gefunden und zurückerstattet wurde.
- 4) Falls der/die EigentümerIn verstorben ist, wird das Amt – im Rahmen der gewöhnlichen Sorgfaltspflicht – dafür sorgen, dass die Sachen einer gesetzlich ermächtigten Person oder den ErbInnen zurückerstattet werden (dazu ist eine eigenverantwortete Bescheinigung über Erbschaftsanspruch erforderlich). Falls es mehr als einen Erben gibt, muss eine von allen Betroffenen unterzeichnete Vollmacht vorgelegt werden.
- 1) Gli oggetti ritrovati sono restituiti al legittimo proprietario, al suo legale rappresentante o a persona delegata al ritiro, munita di delega, firmata dal proprietario e corredata di fotocopia di valido documento di identità del delegante.
- 2) Chi si dichiara legittimato al ritiro, durante il periodo di giacenza previsto dall'art. 929 del Codice Civile, ha l'obbligo di fornire all'Ufficio la descrizione particolareggiata dell'oggetto ed esibire l'eventuale denuncia presentata alle autorità competenti. Nel caso di persona delegata è richiesta una descrizione scritta dell'oggetto, nonché copia dell'eventuale denuncia.
- 3) Esperite le procedure di accertamento, l'Ufficio redige verbale di restituzione contenente le generalità, il recapito e gli estremi del documento di identità della persona che ritira il bene. Qualora sia stata sporta denuncia è fatto avviso all'interessato di dare comunicazione alle autorità competenti del ritrovamento e della restituzione.
- 4) In caso di decesso del proprietario l'Ufficio provvede nei limiti dell'ordinaria diligenza, affinché gli oggetti siano riconsegnati ad un legittimato per legge od agli eredi. Qualora gli eredi siano più d'uno il bene sarà consegnato previa presentazione di delega a firma di tutti gli interessati.

Art.10 Kosten

1) Die Gemeindeverwaltung behält sich gemäss Art.929 (letzter Absatz) des Zivilgesetzbuches das Recht vor, vom/von der EigentümerIn oder vom/von der FinderIn die eventuell anfallenden Kosten einzufordern.

Art.11 Finderlohn

1) Der/die EigentümerIn muss dem/der FinderIn – wenn diese/r es verlangt – den in Art.930 des Zivilgesetzbuches vorgesehenen Finderlohn bezahlen.

2) Das Amt ist in keiner Weise für die Verpflichtungen bzw. Ansprüche zuständig, die sich auf Grund von Art.930 des Zivilgesetzbuches zwischen EigentümerIn und FinderIn ergeben.

3) Die Bestimmungen über den Finderlohn gelten nicht, wenn es sich bei dem/der FinderIn um AmtsträgerInnen oder um Personen handelt, denen öffentliche Dienste anvertraut wurden, und sie die Sache bei Ausübung ihrer Tätigkeit gefunden haben.

Art.12 Erwerb des Eigentums durch den Finder/ die Finderin

1) Wenn sich der/die EigentümerIn nicht gemeldet hat, wird die gefundene Sache oder dessen Erlös – falls die Umstände ihren Verkauf erfordert haben – ein Jahr ab dem letzten Tag der in Art.7 genannten Veröffentlichungsfrist dem/der FinderIn zur Verfügung gestellt. Er bzw. sie wird auf die im konkreten Fall für am geeignetsten erachtete Weise informiert und kann die Sache innerhalb von 60 Tagen nach Erhalt der Mitteilung abholen.

Art.10 Spese

1) L'amministrazione comunale si riserva di chiedere al proprietario od al ritrovatore il rimborso delle spese eventualmente occorse, come previsto dall'art.929 ultimo comma del Codice Civile.

Art.11 Premio al ritrovatore

1)Il proprietario é tenuto a corrispondere al ritrovatore, qualora questi lo richieda, il premio previsto dall'art.930 del Codice Civile.

2) L'Ufficio rimane in ogni caso del tutto estraneo ai rapporti che possono scaturire ai sensi dell'art.930 del Codice Civile tra proprietario e ritrovatore.

3) Le disposizioni sul premio dovuto al ritrovatore non si applicano ai pubblici ufficiali ed agli incaricati di pubblici servizi, per cose trovate in funzione dell'esercizio della loro attività.

Art.12 Acquisto della proprietà da parte del ritrovatore

1) Trascorso un anno dall'ultimo giorno della pubblicazione di cui al precedente art.7 senza che il proprietario si sia presentato, l'oggetto, oppure il suo prezzo se le circostanze ne hanno richiesto la vendita, sarà messo a disposizione del ritrovatore. Lo stesso potrà ritirarlo entro 60 giorni dalla data di ricevimento dell'avviso trasmesso secondo le modalità ritenute più idonee in base alle circostanze concrete.

- | | |
|--|---|
| <p>2) Bevor die Sache dem/der FinderIn übergeben wird, müssen gegebenenfalls die in Art.10 genannten Kosten bezahlt werden.</p> <p>3) Falls eine bevollmächtigte Person die Sache entgegennimmt, muss diese eine vom/von der FinderIn unterzeichnete Vollmacht und eine Fotokopie eines gültigen Erkennungsausweises des/der Anweisenden vorlegen.</p> <p>4) Die Bestimmungen über den Erwerb des Eigentums gelten nicht, wenn es sich bei dem/der FinderIn um AmtsträgerInnen oder um Personen handelt, denen öffentliche Dienste anvertraut wurden, und sie die Sache bei der Ausübung ihrer Tätigkeit gefunden haben.</p> | <p>2) La consegna dell'oggetto al ritrovatore è subordinata al versamento delle eventuali spese di cui al precedente art.10.</p> <p>3) Nel caso di persona delegata al ritiro la stessa dovrà presentarsi munita di delega firmata dal ritrovatore, corredata di fotocopia di un documento d'identità in corso di validità del delegante.</p> <p>4) Le disposizioni sull'acquisto della proprietà non si applicano ai pubblici ufficiali ed agli incaricati di pubblici servizi, per cose trovate in funzione dell'esercizio delle loro funzioni.</p> |
|--|---|

Art.13 *Besondere Fälle der Rückerstattung*

- 1) Die aufbewahrten Sachen oder deren Erlös können nur dann an Minderjährige oder an offensichtlich handlungsunfähige Personen rückerstattet werden, wenn sie von Beistandspersonen oder Vertretungsbefugten begleitet sind.

Art.13 *Casi particolari di restituzione*

- 1) Gli oggetti depositati o il loro prezzo non possono essere restituiti a minori od a persone che si trovino in manifesto stato d'incapacità, se non sono accompagnate da chi ne abbia l'assistenza o la rappresentanza.

Art.14 *Schätzung der Fundsachen*

- 1) Für die Schätzung des Wertes der Fundsachen wird auch die Beratung des zuständigen Schätzamtes der Gemeinde in Anspruch genommen.
- 2) Der Wert von Wertsachen wird gegebenenfalls von einem von der Gemeindeverwaltung ausgewählten Experten geschätzt.

Art.14 *Stima degli oggetti*

- 1) La stima del valore degli oggetti é fatta anche avvalendosi della consulenza del competente ufficio Estimo del comune.
- 2) Il valore degli oggetti preziosi viene eventualmente stimato da un esperto scelto dall'Amministrazione comunale.

Art.15 *Erwerb des Eigentumes durch die Gemeindeverwaltung*

Art.15 *Acquisto della proprietà da parte dell'Amministrazione comunale*

- 1) Falls sich weder der/die EigentümerIn noch der/die FinderIn gemeldet haben geht die Fundsache nach Ablauf der in Art.929 des Zivilgesetzbuches und in Art.12, Absatz 1) genannten Fristen in das Eigentum der Gemeindeverwaltung über.
- 2) Sachen, die auf diese Weise in das Eigentum der Gemeinde übergegangen sind, können:
- a) veräußert werden, falls dies vorteilhaft erscheint und sie einen entsprechenden Wert besitzen (dies erfolgt durch eine öffentliche Versteigerung – auch durch Beauftragung des Institutes für gerichtliche Verkäufe von Bozen – oder durch ein Verhandlungsverfahren, falls der Schätzwert 20.000€ nicht übersteigt. Der Gemeindeausschuss ist befugt, diesen Betrag periodisch zu aktualisieren);
 - b) den Ämtern der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt werden, wenn die Sachen für diese einen funktionellen Wert haben;
 - c) unentgeltlich an Wohlfahrtseinrichtungen, öffentliche Körperschaften, Genossenschaften, Vereine und andere Körperschaften abgetreten werden, die keine Gewinnzwecke verfolgen und in der Gemeinde ihren Sitz haben und/oder ihre Tätigkeit vorwiegend auf dem Gemeindegebiet ausüben;
 - d) beseitigt werden, falls sie nicht mehr verwendet werden können.
- 1) Decorsi i termini di cui all'art.929 del Codice Civile e l'ulteriore termine previsto dall'art.12, comma 1) senza che il proprietario o il ritrovatore si siano presentati a reclamare l'oggetto, questo diviene di proprietà dell'Amministrazione comunale.
- 2) Gli oggetti divenuti così di proprietà del Comune possono:
- a) essere alienati, a seconda della convenienza e del loro valore, tramite asta pubblica anche ricorrendo all'Istituto Vendite Giudiziarie di Bolzano, o tramite procedura negoziata quando il valore stimato non superi l'importo di 20.000€. La Giunta Comunale è autorizzata a variare periodicamente tale importo;
 - b) essere destinati ad uffici dell'Amministrazione qualora presentino valore strumentale,
 - c) essere ceduti gratuitamente ad istituti di beneficenza, enti pubblici, cooperative, associazioni ed altri enti senza fini di lucro, aventi sede nel comune e/o operanti prevalentemente nel territorio comunale;
 - d) essere eliminati qualora inutilizzabili.

Art.16 Gerichtsstand

1) Für alle Streitfälle ist der Gerichtsstand Bozen zuständig.

Art.16 Foro

1) Nel caso di qualsivoglia controversia il Foro è Bolzano.

Art.17 Unvereinbare Bestimmungen

1) Alle Ordnungsbestimmungen, die mit der vorliegenden Ordnung unvereinbar sind, gelten als aufgehoben und widerrufen.

Art.18 Übergangsbestimmungen

1) Jegliche vorangehende Regelung des Fundamts und die Fundsachen betreffend wird mit vorliegender Ordnung aufgehoben.

2) Von den bereits eingelagerten Sachen wird eine Liste erstellt, welche in den von Art.7 vorgeschriebenen Weisen veröffentlicht wird. In der Liste wird das tatsächliche Fundjahr, sofern bekannt, angegeben. Sobald die in Art.12 angegebenen Fristen abgelaufen sind und niemand das Eigentum der Sachen eingefordert hat, wird mit diesen Sachen wie in den Artt.12 und folgende vorgesehen verfahren.

Art.17 Disposizioni incompatibili

1) Si intendono abrogate e revocate tutte le disposizioni regolamentari incompatibili con il presente regolamento.

Art.18 Disposizioni transitorie

1) Ogni regolamento precedente riguardante l'Ufficio oggetti smarriti e gli oggetti rinvenuti viene revocato con il presente regolamento.

2) Degli oggetti all'atto depositati presso l'Ufficio verrà redatta una lista, la quale verrà resa pubblica nei modi e tempi previsti all'art.7. Nella lista verrà indicato l'effettivo anno di ritrovamento/consegna. Una volta trascorsi i termini di cui all'art.12, se non si fosse presentato alcuno a reclamarne la proprietà, ai suddetti oggetti si applicherà quanto previsto agli artt.12 e seguenti del presente regolamento.

Norme di riferimento

Art 927 Codice Civile

Cose ritrovate

Chi trova una cosa mobile deve restituirla al proprietario, e, se non lo conosce, deve consegnarla senza ritardo al Sindaco del luogo in cui l'ha trovata, indicando le circostanze del ritrovamento.

Art.928 Codice Civile

Pubblicazione del ritrovamento

Il Sindaco rende nota la consegna per mezzo di pubblicazione nell'Albo Pretorio del Comune, da farsi per due domeniche successive e da restare affissa per tre giorni ogni volta.

Art. 929 Codice Civile

Acquisto della proprietà della cosa trovata

Trascorso un anno dall'ultimo giorno della pubblicazione senza che si presenti il proprietario, la cosa mobile, oppure il suo prezzo, se le circostanze ne hanno richiesto la vendita, appartiene a chi l'ha trovata. Così il proprietario come il ritrovatore, riprendendo la cosa o ricevendo il prezzo, devono pagare le spese occorse.

Art.930 Codice Civile

Premio dovuto al ritrovatore

Il proprietario deve pagare a titolo di premio al ritrovatore, se questi lo richiede, il decimo della somma o del prezzo della cosa trovata. Se tale somma o prezzo eccede le diecimila lire (5,15 euro), il premio per il sovrappiù è solo del ventesimo. Se la cosa non ha valore commerciale, la misura del premio è fissata dal giudice secondo il suo prudente apprezzamento.

Gesetzesverweis

Art 927 Zivilgesetzbuch

Gefundene Sachen

Wer eine bewegliche Sache findet, hat sie dem Eigentümer zurückzugeben und muss sie, wenn er diesen nicht kennt, unverzüglich dem Bürgermeister des Ortes, an dem er sie gefunden hat, übergeben und die Umstände des Fundes angeben.

Art.928 Zivilgesetzbuch

Veröffentlichung des Fundes

Der Bürgermeister macht die Übergabe durch Veröffentlichung an der Amtstafel der Gemeinde bekannt; diese hat an zwei aufeinanderfolgenden Sonntagen zu erfolgen und muss jedes Mal drei Tage lang angeschlagen bleiben.

Art.929 Zivilgesetzbuch

Erwerb des Eigentumes an der gefundenen Sache

Ist ein Jahr ab dem letzten Tag der Veröffentlichung verstrichen, ohne dass sich der Eigentümer meldet, gehört die Sache oder, falls die Umstände ihren Verkauf erfordert haben, ihr Erlös, demjenigen, der sie gefunden hat.

Sowohl der Eigentümer als auch der Finder, der die Sache wieder an sich nimmt oder den Erlös erhält, haben die aufgelaufenen Kosten zu bezahlen.

Art.930 des Zivilgesetzbuches

Geschuldeter Finderlohn

Der Eigentümer hat dem Finder, wenn er es verlangt, als Lohn ein Zehntel des Wertes oder des Erlöses der gefundenen Sache zu bezahlen.

Übersteigt dieser Wert oder Erlös zehntausend Lire (5,15 Euro), beträgt der Lohn für den Mehrbetrag nur ein Zwanzigstel.

Hat die Sache keinen Handelswert, wird das Ausmass des Lohnes vom Gericht gemäss seiner sorgfältigen Wertung festgelegt.

<p align="center">Art.931 Codice Civile <i>Equiparazione del possessore o detentore al proprietario</i></p>	<p align="center">Art.931 des Zivilgesetzbuches <i>Gleichstellung des Besitzers oder Inhabers mit dem Eigentümer</i></p>
<p>Agli effetti delle disposizioni contenute negli articoli 927 e seguenti, al proprietario sono equiparati, secondo le circostanze, il possessore ed il detentore.</p>	<p>Für die Wirkungen der in den Artikeln 927 und folgende enthaltenen Bestimmungen sind je nach den Umständen der Besitzer und der Inhaber dem Eigentümer gleichgestellt.</p>